

Neu-Anspach / Wintermühle
Winternationale Dressurtag mit Qualifikation zum HKM Bundeschampionat und Hessischem
Berufsreiterchampionat
27.-30.07.2023 **PLS / BV**

Veranstalter : RV Wintermühle e.V. 6504824

Nennungsschluss: 03.07.2023

Nennungen an:

EquiVents

Tel.: 0151 10392862

info@equiVents.de

Richter/in: Tina Viebahn; Peter Holler; Knut Danzberg

Turnierleitung: Bertin Pötter, Alexander Winter, Arnold Winter

Vorläufige ZE

Do.vorm.: 26,29

Fr.vorm.: 27,28;nachm.: 30

So.nachm.: 31

Platzverhältnisse

2x20x60m, Vorb. 50x80m, Halle 20x60m, Sandplätze

NAVI-Adresse des Turnierplatzes: 61267 Neu-Anspach, Wintermühle oder Stahlhainer Mühlen 10,
ab "Zur Wacht" Wegweiser

Besondere Bestimmungen

- Weitere Informationen erhalten Sie unter www.EquiVents.de

- Hufschmied anwesend

- Gemäß § 26.5 LPO 2018 in Verbindung mit dem Beschluss der Landeskommission Hessen vom 18.02.2022 ist im Nenngeld ist eine Zusatzgebühr von max. 2,- € bis A**/ max. 4,- € bis M* und max. 6,- € ab M** pro Startplatz enthalten.

Wie in jedem Jahr wird auf den HKM Bundeschampionaten der Impfstatus (gem. LPO DB zu § 66.1.7) eines jeden Pferdes/Ponys überprüft. Jedes Pferd/ Pony muss gegen Influenza und Herpes (EHV-1) geimpft sein. Lassen Sie, um bestmöglich auf die HKM Bundeschampionate vorbereitet zu sein, den Impfstatus Ihres Pferdes/Ponys durch die FN Abteilung Veterinärmedizin durchsehen. Senden Sie für das optionale Beratungsangebot gerne ab sofort bis zum 07.07.2023 übersichtliche Fotos/Scans aller Impfseiten des Equidenpasses des Pferdes/Ponys an vetmed@fn-dokr.de. Geben Sie den vollständigen Namen des Pferdes/Ponys und des Reiters an. Wichtig ist, dass alle durchgeführten Impfungen auf den Fotos/Scans je Pferd/Pony erkennbar sein müssen. Diese Durchsicht ersetzt allerdings weder die Kontrolle auf den HKM Bundeschampionaten, noch erfolgt eine Überprüfung der Qualifikationsanforderungen.

Teilnehmerkreis

LP 26-28:

LV Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern, Nordrhein-Westfalen, Berlin, Saarland, Niedersachsen, Schleswig-Holstein

LP 29-31:LV Hessen

Geprüfte Pferdewirte und Pferdewirtschaftsmeister und solche, die zur Ausbildung von Pferdewirten berechtigt sind und Stamm-Mitglied eines hessischen Reitvereins sind, sowie ausländische Reiter mit denselben abgelegten Prüfungen

Dressurpferde - Prüfungen (LP 26-28)

26. Dressurpferdeprfg.KI.L (E + 200,00 €, ZP)

Pferde: 5+6 jähr.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-5

Je Teilnehmer 1 Startplatz

Ausr. 70 Richtv: 353,B; Aufgabe: DL3 , Viereck 20x60m

Einsatz: 19,00 ; VN: 15; SF: X; Do. vorm., max. 30 Startplätze

**Genehmigt von der Kommission für
Pferdeleistungsprüfungen in Hessen (L.K.H.)**

Stand 20.04.2023



27. Dressurpferdeprfg.KI.L (E + 200,00 €, ZP)

Qualifikation zum HKM Bundeschampionat des Deutschen Dressurpferdes

Pferde: 5 jähr. Deutsche Reitpferde gem. ZVO der Deutschen Reiterlichen Vereinigung, Bereich Zucht, der Liste I (gem. § 16 LPO). Für die Bundeschampionate qualifizieren sich alle Pferde mit einer Endnote von 8,0 und besser

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-5

Ausr. 70 Richtv: 353,B; Aufgabe: DL4 , Viereck 20x60m

Einsatz: 19,00 ; VN: 15; SF: J; Fr. vorm.

28. Dressurpferdeprfg. KI.M (E + 250,00 €, ZP)

Qualifikation zum HKM Bundeschampionat des Deutschen Dressurpferdes

Pferde: 6 jähr. Deutsche Reitpferde gem. ZVO der Deutschen Reiterlichen Vereinigung, Bereich Zucht, der Liste I (gem. § 16 LPO). Für die Bundeschampionate qualifizieren sich alle Pferde mit einer Endnote von 8,0 und besser

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-4

Ausr. 70 Richtv: 353,B; Aufgabe: Internationale Dressuraufgabe für 6jähr.Pferde - Einlaufprüfung , aktuelle Fassung, Viereck 20x60m.

Einsatz: 20,50 ; VN: 15; SF: T; Fr. vorm.

"Hessisches Berufsreiterchampionat Dressur"

29. Dressurprüfung Kl. S* (E + 1000,00 €, ZP)

- Prix St. Georges -

1. Qualifikation

Pferde: 7j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-3 , die auch in LP 30 die jeweilige Anzahl an Startplätzen reserviert haben.

Ausr. 70 Richtv: 402,B; Aufgabe: Prix St.Georges, aktuelle Fassung

Einsatz: 35,00 ; VN: 15; SF: A; Do. vorm.

30. Dressurprüfung Kl. S (E + 1500,00 €, ZP)**

- Intermediaire I -

2. Qualifikation

Pferde: 7j.+ält. , die in Prfg. 29 unter demselben Reiter gestartet wurden

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-3 die auch in Prfg.29 mit demselben Pferd gestartet sind

Ausr. 70 Richtv: 402,B; Aufgabe: Intermediaire I, aktuelle Fassung

Nenng.: 25,00 Startg.: 15,00 ; VN: 15; SF: K; Fr. nachm.

31. Dressurprüfung Kl.S (E + 1000,00 €, ZP)**

mit Pferdewechsel

Sonderaufgabe mit Pferdewechsel

Finale - in memoriam Liselott-Schindling-Rheinberger-

(400,350,250,--)

Pferde: 7j.+ält. die in Prfg. 29 und 30 unter demselben Reiter gestartet wurden

Teiln.: Alle Alterskl. Zugelassen sind die 3 besten Reiter aus Prfg. 29 und 30 mit ihrem punktbesten Pferd aus beiden Prüfungen. Hat ein Teilnehmer mehrere Pferde unter den drei Erstplatzierten, so rückt automatisch der nächstplatzierte Teilnehmer nach. Will ein Reiter sein punktbesteres Pferd wegen Krankheit zurückziehen und würde er dadurch mit einem anderen Pferd seinen Startplatz im Finale erwirken, so ist das nur nach Vorlage einer veterinärmedizinischen Bescheinigung durch den amtierenden Turniertierarzt möglich.

Qualifikationsmodus:

Prfg. 29 Multiplikator 1,0; Prfg. 30 Multiplikator 1,5; Die Prozentsummen der beiden Qualis werden durch 2,5 geteilt und das Ergebnis mit in das Finale genommen. Die erreichten Punktschichten der Fremdperde im Finale werden in Prozent umgerechnet und zum Ergebnis, welches mit ins Finale genommen wurde, hinzugezählt. LK

Ausr. 70 Zäumung und Sattel dürfen beim Pferdewechsel am Fremdperd nicht verändert werden.

Richtv: 402,B . Sieger ist der Reiter mit der höchsten Punktzahl aus seinen drei Starts in der

Finalprüfung. Bei Punktgleichheit entscheidet die erreichte Punktzahl auf den Fremdperden; Aufgabe:

Sonderaufgabe (wird nach Qualifikation ausgegeben). Die eigenen Pferde werden vom eigenen Reiter

abgeritten. Die Reiter starten die beiden Fremdperde in der Prüfung. Vorbereitungszeit mit

Fremdperd: 5 Minuten. Die eigenen Pferde werden vom eigenen Reiter abgeritten. Die Reiter starten

die beiden Fremdperde in der Prüfung. Die Vorbereitungszeit mit dem Fremdperd vor dem Start

beträgt max. 5 Min. Die Fremdperde werden im Rotationsprinzip gestartet.

**Genehmigt von der Kommission für
Pferdeleistungsprüfungen in Hessen (L.K.H.)**

Stand 20.04.2023



Ergebnisermittlung wie oben beschrieben. .

Nenng.: 25,00 Startg.: 10,00 fällig bei Startmeldung; VN: 15; SF: die eigenen Pferde werden gem.
Auslosung von den Teilnehmern zuerst geritten, danach die Fremdpferde im Rotationsprinzip; So.
nachm.

**Genehmigt von der Kommission für
Pferdeleistungsprüfungen in Hessen (L.K.H.)**

Stand 20.04.2023

